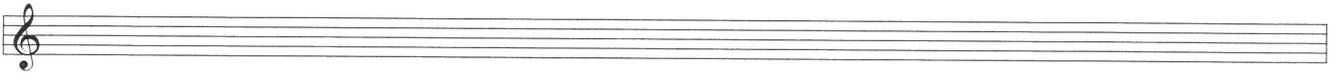


1.a) Sie hören eine einstimmige Tonfolge, bestehend aus 6 verschiedenen Tönen, in *A-Dur*. Notieren Sie die Tonhöhen (ohne Rhythmus) !



1.b) die gleiche Aufgabe in *f-moll*.



2. Notieren Sie auf untenstehenden Linien die folgenden rhythmischen Modelle!  
Sie haben eine Länge von 3 bzw. 4 Takten ! Sie hören einen ganzen Takt als Metronomvorgabe.

a) im 3/4-Takt

b) im 2/2-Takt

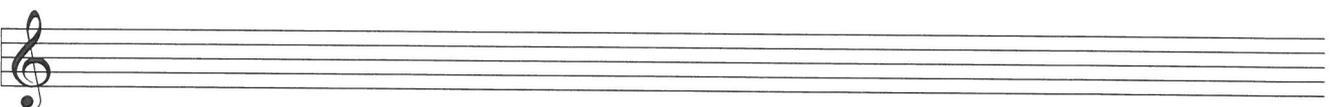
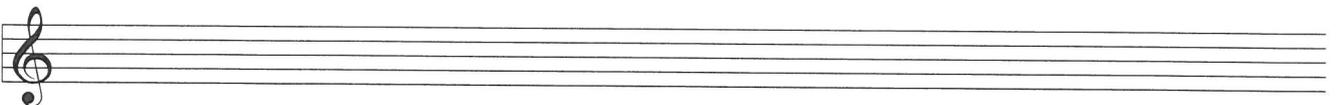
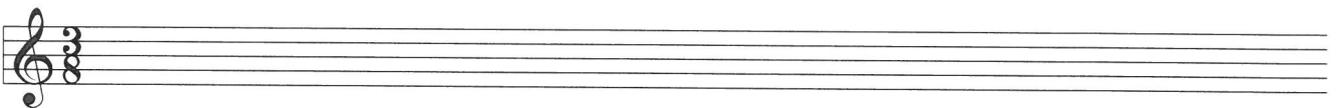


3. Es wird Ihnen nun eine einstimmige Melodie aus dem dur-moll-tonalen Bereich in *c-moll* vorgespielt.

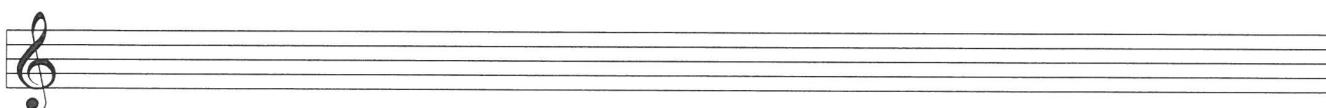
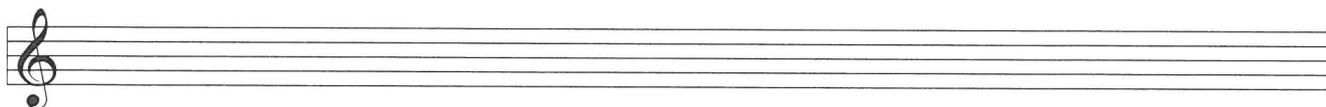
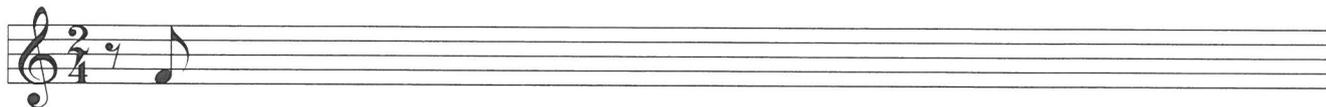
Sie hören die Melodie zuerst einmal ganz, dann abschnittsweise (nach Ansage) und zum Schluß noch einmal ganz.

Die Tonart wird durch eine Kadenz angegeben, der Takt angesagt.

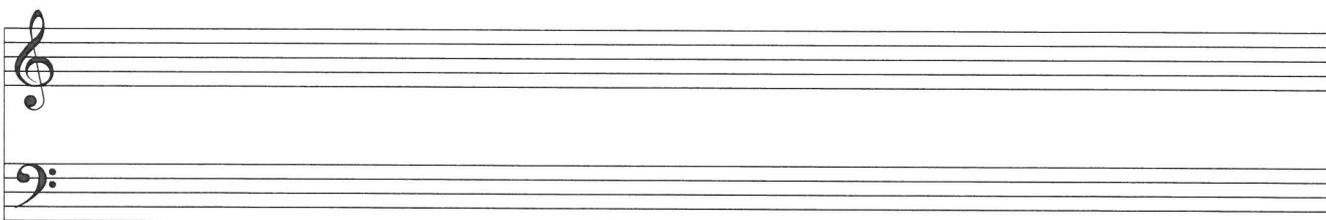
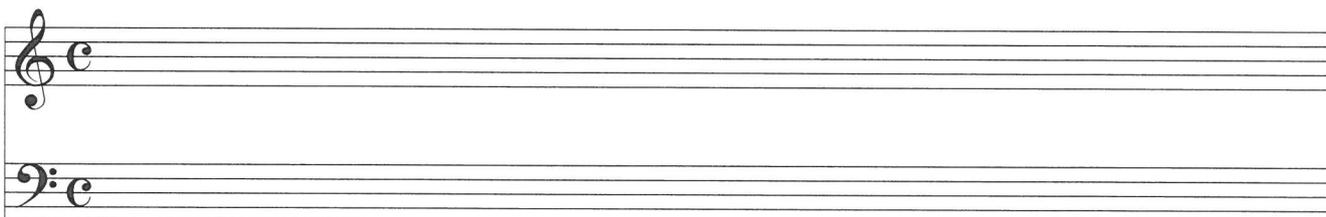
Notieren Sie das Gehörte auf nachfolgende Notenzeilen !



4. Sie hören nun eine einstimmige tonal nicht gebundene Melodie.  
Der Takt, der Anfangston und sein rhythmischer Wert werden gegeben.



5. Sie hören nun eine 4-stimmige kadenzartige homophone Akkordfolge aus dem dur-moll-tonalen Bereich in *G-Dur*.  
Diese kann neben den leitereigenen Dreiklängen und Umkehrungen auch den Dominantseptakkord sowie den Sixte-ajoutée-Akkord enthalten.  
Sie hören die Folge zuerst einmal ganz (notieren Sie die Melodiestimme gleich mit), dann abschnittsweise (nach Ansage) und zum Schluß noch zweimal ganz.  
Notieren Sie alle 4 Stimmen ! Eine andere Schreibweise ist **nicht** zulässig.



## 6.Höranalyse-Aufgabe

Sie hören den Anfang eines tonalen Literaturbeispiels.Es hat eine Länge von 16 Takten.  
Beantworten Sie dazu folgende Fragen (Antworten in Stichworten)!Der Grundton der Tonart ist d.

**Die Bewerber für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen beantworten nur die Fragen a-d!**

a) Welchen Takt würden Sie vorschreiben ? Notieren Sie den Grundrhythmus des 1.Taktes!

---

b) Welche Klangfarben (Instrumente) können Sie erkennen? Antworten Sie möglichst genau !

---

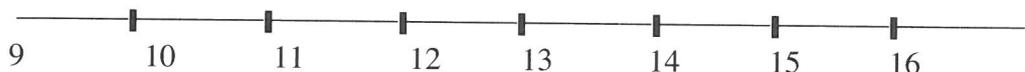
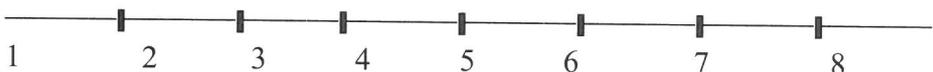
c) Aus welcher Gattung könnte dieser Ausschnitt stammen? Wie könnte das Stück weitergehen?

---

d) Wie nennt man den in T.15 auftretenden Akkord,und welchen tonleiterfremden Ton enthält er?

---

e) Gliedern Sie die 16 Takte auf nachstehender Taktleiste mit Klammern (z.B.5+7+4) !  
Kennzeichnen Sie Gruppen, die sich entsprechen oder ähneln, mit gleichen Buchstaben  
(A oder A<sup>1</sup>)! Ebenso stellen Sie gleiche oder ähnliche Motive dar (a bzw.a<sup>1</sup>) ! 3P.



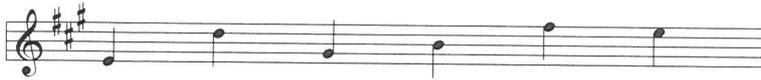
f) Kennzeichnen oder beschreiben Sie wichtige harmonische Stationen !

---

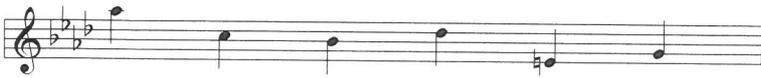
g) Um welche musikalische Epoche (ggfs. Komponisten) handelt es sich bei diesem Stück?  
Begründen Sie Ihre Antwort in (höchstens) 2 Sätzen !

---

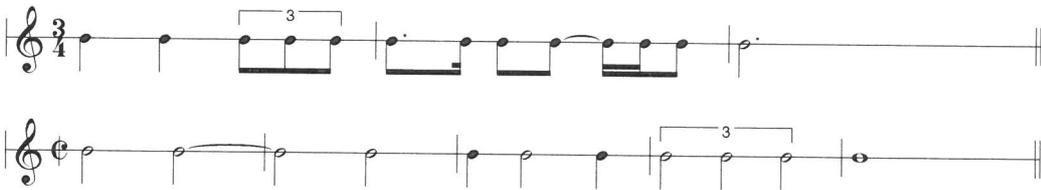
1.a) Sie hören eine einstimmige Tonfolge, bestehend aus 6 verschiedenen Tönen, in *A-Dur*. Notieren Sie die Tonhöhen (ohne Rhythmus) !



1.b) die gleiche Aufgabe in *f-moll*.



2. Notieren Sie auf untenstehenden Linien die folgenden rhythmischen Modelle!  
Sie haben eine Länge von 3 bzw. 4 Takt! Sie hören einen ganzen Takt als Metronomvorgabe.  
a) im 3/4- Takt  
b) im 2/2- Takt



3. Es wird Ihnen nun eine einstimmige Melodie aus dem dur-moll-tonalen Bereich in *c-moll* vorgespielt.  
Sie hören die Melodie zuerst einmal ganz, dann abschnittsweise (nach Ansage) und zum Schluß noch einmal ganz.  
Die Tonart wird durch eine Kadenz angegeben, der Takt angesagt.  
Notieren Sie das Gehörte auf nachfolgende Notenzeilen !

Mozart, Entführung, Ouvertüre



4. Sie hören nun eine einstimmige tonal nicht gebundene Melodie.  
 Der Takt, der Anfangston und sein rhythmischer Wert werden gegeben.  
 Der Ablauf entspricht ansonsten Aufgabe 3 .



5. Sie hören nun eine 4-stimmige kadenzartige homophone Akkordfolge aus dem dur-moll-tonalen Bereich in *G-Dur*.  
 Diese kann neben den leitereigenen Dreiklängen und Umkehrungen auch den Dominantseptakkord sowie den Sixte-ajoutée-Akkord enthalten.  
 Sie hören die Folge zuerst einmal ganz (notieren Sie die Melodiestimme gleich mit),  
 dann abschnittsweise (nach Ansage) und zum Schluß noch zweimal ganz.  
 Notieren Sie alle 4 Stimmen ! Eine andere Schreibweise ist nicht zulässig.



## 6. Höranalyse-Aufgabe

Sie hören den Anfang eines tonalen Literaturbeispiels. Es hat eine Länge von 16 Takten. Beantworten Sie dazu folgende Fragen (Antworten in Stichworten)! Der Grundton der Tonart ist d.

a) Welchen Takt würden Sie vorschreiben? Notieren Sie den Grundrhythmus des 1. Taktes!

4/4-Takt

b) Welche Klangfarben (Instrumente) können Sie erkennen? Antworten Sie möglichst genau!

2Fl., 2Ob., 2Klar., 2Fag., 2Hr., 2 Tr., Pauken, 1/2.Vl., Vln., Vc., Kb.

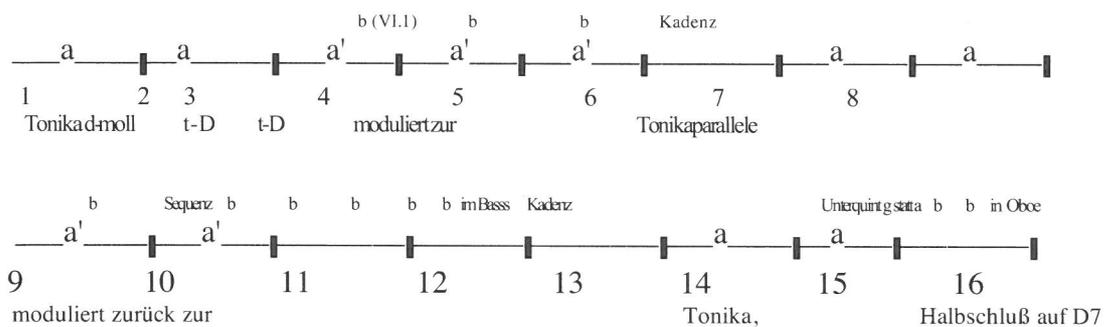
c) Aus welcher Gattung könnte dieser Ausschnitt stammen? Wie könnte das Stück weitergehen?

Sinfonie, auf langsame Einleitung folgt schneller 1. Satz

d) Wie nennt man den in T.15 auftretenden Akkord, und welchen tonleiterfremden Ton enthält er?

Neapolitanischer Sextakkord. Er enthält den Ton es.

e) Gliedern Sie die 16 Takte auf nachstehender Taktleiste mit Klammern (z.B. 5+7+4)! Kennzeichnen Sie Gruppen, die sich entsprechen oder ähneln, mit gleichen Buchstaben (A oder A')! Ebenso stellen Sie gleiche oder ähnliche Motive dar (a bzw. a')! 3P.



f) Kennzeichnen oder beschreiben Sie wichtige harmonische Stationen!

siehe Taktraster

g) Um welche musikalische Epoche (ggfs. Komponisten) handelt es sich bei diesem Stück? Begründen Sie Ihre Antwort in (höchstens) 2 Sätzen!

*Wiener Klassik, Haydn oder früher Beethoven, marschartige, fanfarenhafte Rhythmik, klassische Orchesterbesetzung, motivische Arbeit, klare Proportionen in der Taktgliederung, Vorherrschaft der Streicher, Kadenzharmonik, rationale Kompositionsanlage lässt eher auf Haydn oder Beethoven als auf Mozart schließen.*

*Lösung: J.Haydn, Sinfonie D-Dur, No.104, 1.Satz, T.1-16 (Einleitung)*